


Christ lag in Todesbanden

Text: "Victimae paschali laudes" des Wipo (990–1048) Christ ist erstanden 12. Jhd. / Martin Luther 1524
Weise: 11. Jhd. / Martin Luther 1524


Satz: JOH. P. ZEHETBAUER

Sopran




1.) Christ lag in To-desban - den, für unsre Sünd ge-ge - ben, Des wir sol - len fröhlich
der ist wieder er-stan - den u. hat uns bracht das Le-ben.

Alt




1.) Christ lag in To-desban - den, für uns-re Sünd ge-ge - ben, Des wir sol - len fröhlich
der ist wieder er-stan - den u. hat uns bracht das Le-ben.

Tenor



1.) Christ lag in To-desban - den, für uns-re Sünd ge-ge - ben, Des wir sol - len fröhlich
der ist wieder er-stan - den u. hat uns bracht das Le-ben.

Baß



1.) Christ lag in To-desban - den, für uns-re Sünd ge-ge - ben, Des wir sol - len fröhlich
der ist wieder er-stan - den u. hat uns bracht das Le-ben.



sein, Gott lo - ben und dank - bar sein und sin - gen Hal - le - lu - ja. Hal - le - lu - ja.



sein, Gott lo - ben und dank - bar sein und sin - gen Hal - le - lu - ja. Hal - le - lu - ja.



sein, Gott lo - ben und dank - bar sein und sin - gen Hal - le - lu - ja. Hal - le - lu - ja.



sein, Gott lo - ben und dank - bar sein und sin - gen Hal - le - lu - ja. Hal - le - lu - ja.

2. Den Tod niemand zwingen konnt bei allen Menschenkinder; das macht' alles unsre Sünd, kein Unschuld war zu finden. Davon kam der Tod so bald und nahm über uns Gewalt, hielt uns in seim Reich gefangen. Halleluja.
3. Jesus Christus, Gottes Sohn, an unser Statt ist kommen und hat die Sünd abgetan, damit dem Tod genommen all sein Recht und sein Gewalt: da bleibt nichts denn Tods Gestalt, den Stachel hat er verloren. Halleluja.
4. Es war ein wunderlich Krieg, da Tod und Leben rungen; das Leben behielt den Sieg, es hat den Tod verschlungen. Die Schrift hat verkündet das, wie ein Tod den andern fraß, ein Spott aus dem Tod ist worden. Halleluja.
5. Hie ist das recht Osterlamm, davon wir sollen leben, das ist an des Kreuzes Stamm in heißer Lieb gegeben. Des Blut zeichnet unsre Tür, das hält der Glaub dem Tod für, der Würger kann uns nicht rühren. Halleluja.